früher entstanden sein, bevor die Trennung der Geschlechter in den Blüten vor sich gegangen war. Die beobachtete Umbildung der Hochblätter aus den untersten Staubgefüssen der männlichen Blüte von Ginkgo kann dieser Ansicht zur Stütze dienen.

Möglicherweise haben dann auch die zahlreichen Hochblätter, die bei Tuxus, Abietineen und anderen Coniferen am Grunde des Stieles der männlichen Blüten sich vorfinden, ohne in ein Perigon zusammen zu schliessen, sowie die ein bis zwei aussergewöhnlichen Hochblätter unter der männlichen Blüte von Ginkgo, aus Staubblättern ihren Ursprung genommen

Was endlich die aus den Thatsachen der Blütenmorphologie sich ergebende systematische Stellung der Gattung Ginkgo betrifft, so ist nicht zu leugnen, dass hierin diese Gattung mit den übrigen Coniferen, insbesondere mit den Taxaceen, die grösste Uebereinstimmung zeigt. Besonders gross ist dieselbe mit der Gattung Cephalotaxus, weshalb Strasburger beide Gattungen zu einer Tribus Cephalotaxeae vereinigt hat. Indessen waren schon früher, besonders durch Warming, verschiedene Eigenthümlichkeiten der weiblichen Blüten von Ginkgo als cykadeenartig erkannt worden; diese und vollends die Entdeckung der Spermatozoiden erheischen eine Trennung von den Taxaceen, und wenn man die Taxaceen und Pinaceen als besondere Familien auffasst, wie ich es bereits in den "Gymnospermen" gethan habe, und was auch Engler als richtig ansieht, so muss auf Ginkgo ebenfalls eine eigene, dritte Familie gegründet werden. Den Cycadeen und Gnetaceen als zwei besonderen Classen der Gymnospermen gegenüber muss man aber meiner Ansicht nach die drei Familien der Gingkoaceen, Taxaceen und Pinaceen (Araucariaceen) wie bisher in eine höhere Gruppe, also dritte Classe, der Coniferen zusammenfassen, welche mit der ersten, ältesten, monotypen Familie der Ginkgoaceen dem Urtypus. von dem auch die Cycadeen sich herleiten, zunächst steht.

Literatur-Uebersicht 1).

Juli 1900.

Brunnthaler J. Plankton-Studien. I. Das Phytoplankton des Donaustromes bei Wien. (Verh. d. k. k. zool.-bot. Ges. L. Bd. 6. Heft. S. 308-311.) 8°.

Filarszky F. Beiträge zur Algenflora des Pieninischen Gebirges auf ungarischer Seite. (Hedwigia.Bd. XXXIX. Heft 3. S. 133-148.) 8°.

1) Die "Literatur-Uebersicht" strebt Vollständigkeit nur mit Rücksicht auf jene Abhandlungen an, die entweder in Oesterreich-Ungarn erscheinen oder sich auf die Flora dieses Gebietes direct oder indirect beziehen, ferner auf selbständige Werke des Auslandes. Zur Erzielung thunlichster Vollständigkeit werden die Herren Autoren und Verleger um Einsendung von neu erschienenen Arbeiten oder wenigstens um eine Anzeige über solche höflichst ersucht.
Die Redaction.

Haberlandt G. Ueber die Perception des geotropischen Reizes. (Ber. d. deutsch. bot. Ges. Bd. XVIII. Heft 6. S. 261—271.) 8°. 1 Holzschn.

Kronfeld M. Studien über die Verbreitungsmittel der Pflanzen.

Forts. (Urania-Mitth. Wien. Nr. 13, 14, 15, 16.) 8°.

Linsbauer K. Mikroskopisch-technische Untersuchungen über Torffaser und deren Producte. (Dingler's Polytech. Jour.

81. Jahrg, Heft. 28. S. 437-442.) 4°. 20 Fig.

Die gründliche Abhandlung enthält folgende Abschnitte: Zur Anatomie von Eriophorum vaginatum. (E. v. bildete die Hauptmasse der Torffaser, welche Verf. untersuchte und welche mehrfach zu technischen Zwecken verwendet wird.) — Die Abscheidung der Fasern im Torf. — Charakteristik der Torffaser. — Charakteristik der Torffaser.

Matouschek. F. Die zwei ältesten bryologischen Exsiccatenwerke aus Böhmen. (Verh. d. k. k. zool.-bot. Ges. L. Bd. 6. Heft. S. 276

bis 286.) 8°.

Behandelt den Inhalt von Carol. Presl, "Vegetabilia cryptogamica Boemiae" und von Th. H. Opiz "Flora cryptogamica Boemiae". Bestimmung der ausgegebenen Muscineen, Mittheilung der Standorte etc. Anknüpfend daran werden die anderen Exsiccatenwerke kurz besprochen, in welchen Moose aus Böhmen ausgegeben wurden.

Matouschek F. Bryologisch-floristische Mittheilungen aus Oesterreich-Ungarn. der Schweiz und Baiern. I. (Verh. d. k. k. zool.-bot.

Ges. L. Bd. 5. Heft. S. 219-254.) 8°.

Ein reicher Beitrag zur Mooskundé der angegebenen Gebiete, in dem Verf. eigene Funde, sowie zahlreiche anderer Sammler (besonders J. Rompel, J. Blumrich, H. Schönach, J. Murr, H. Baer, P. Magnus, C. v. Keissler, F. Sauter, V. Patzelt, V. Schiffner u. A.) bearbeitet.

Murr J. Zur Kenntniss der Culturgehölze Südtirols, besonders Trients. Forts. (Deutsche bot. Monatsschr. XVIII. Jahrg. Nr. 5, 6. S. 65-70.) 8°.

Murr J. Farbenspielarten aus den Alpenländern, besonders aus Tirol. III. (Deutsche bot. Monatschr. XVIII. Jahrg. Nr. 7.

S. 101—105.) 8°.

Němec B. Ueber die Art der Wahrnehmung des Schwerkraftreizes bei den Pflanzen. (Ber. d. deutsch. bot. Ges. Bd. XVIII. Heft. 6. S. 241-245.) 8°.

Nikolić E. Escursioni in Dalmazia. Zara. (Selbstverlag). 8°. 140 p. Oborny A. Beiträge zur Kenntniss der Gattung *Potentilla* aus Mähren und Oesterr.-Schlesien. (I. Jahresber. d. deutsch. Landes-Oberrealschule in Leipnik.) 8°. 22 S.

Ausführliche Bearbeitung der Potentillen der genannten Gebiete im Anschlusse an die neueren, die Gattung betreffenden Publicationen Zim-

meter's, Siegfried's u. A.

Stift A. Die Krankheiten der Zuckerrübe. Wien. (Centralver. für Rübenzucker-Industrie, 8°. 115 S. 16 Farbentaf.

Strasser P. Pilzflora des Sonntagsberges, Beiträge zur Pilzflora Niederösterreichs, II. (Verh. der k. k. zool.-bot. Ges. L. Bd. 6. Heft. S. 293-301.) 8°.

Traunsteiner J. Carduus Personata L. × platylepis Saut-(Deutsche bot. Monatschr XVIII. Jahrg. Nr. 5, 6. S. 90-91.) 8°. Vorkommen: Umgebung von St. Johann und Kitzbühel in Tirol.

Tschermak E. Ueber künstliche Kreuzung bei Pisum sativum (Ber. d. deutsch. bot. Ges. Bd. XVIII. Heft 6. S. 232-240.) 8°. Vergl. diese Zeitschr. L. Bd. Nr. 8. S. 296.

Wagner R. Zur Anisophyllie einiger Staphyleaceen. (Verh. d.

k. k. zool.-bot. Ges. L. Bd. 6. Heft. S. 286-289.) 8°.

- - Zur Morphologie der Dioscorea auriculata Poepp. (Verh. der k. k. zool.-bot. Ges. L. Bd. S. 302-304.) 8°. 1 Abb.

Besprechung der Sprossmorphologie der genannten Art und Erläuterung

der Termini "basipetale" und "acropetale Serialsprosse".

Wiesner J. Die Rohstoffe des Pflanzenreiches. 2. Aufl. 4. Lief.

(S. 481—640.) Leipzig (W. Engelmann). 8°.

Inhalt: Pflanzenfette (Schluss), Vegetabilisches Wachs (bearb. von K. Mikosch), Campher (bearb. v. A. E. v. Vogl), Stärke (bearb. v. J. Wiesner u. S. Zeisel), Hefe (bearb. von Lafar).

Arnold F. Zur Lichenenflora von München. München. (Selbst-

verlag.) gr. 8°. 100 S.

Fortsetzung und Schluss der lichenologisch und pflanzengeographisch so bemerkenswerthen Abhandlung. Sie behandelt die Flechten des Waldes nach den einzelnen Baumarten und bringt neben dem Hauptthema eine Fülle biologischer, pflanzengeschichtlicher und culturhistorischer Daten.

Arnoldi W. Beiträge zur Morphologie und Entwicklungsgeschichte einiger Gymnospermen. II. (Bull. d. l. soc. nat. Mosk. 1900.) 80.

16 p. 1 Taf.

Die Abhandlung betrifft die Corpuscula und Pollenschläuche von Sequoia sempervirens. Ein eingehendes Studium der Entwicklung derselben ergab eine bemerkenswerthe Annäherung im Endospermbau an die Gnetaceen; in Bezug auf Bau und Anordnung der Archegonien ergab sich eine Zwischenstellung zwischen Araucariaceen und Cupressineen. Aus diesen Thatsachen schliesst der Verf. auf das hohe phylogenetische Alter der Gattung.

Ascherson P. und Graebner P. Synopsis der mitteleuropäischen Flora. 12. Lief. (II. Bd. Bogen 30-34.) Leipzig (W. Engel-

mann). 8°. S. 465-544.

Die Lieferung ist vollständig der Gattung Festuca gewidmet.

Brenner M. Observationer rörande den Nordfinska floran under adertonde och nittonde seklen. (Acta soc. pro fauna et flora fenn. T. XIII. Nr. 4.) 8°. 307. p. 1 Karte.

Eine vollständige, sehr gewissenhaft gearbeitete Flora von Nord-Finn-

land mit allgemeiner pflanzengeographischer Einleitung. Cerio J. et Bellini R. Flora dell' Isola di Capri. Napoli (E.

Prass.) 8° . 95 p. 1 Farbentaf. 1 Karte. — K 6.

Dalitsch M. Pflanzenbuch mit in den Text eingedruckten farbigen Abbildungen. Ein Lehrbuch der Botanik zum Gebrauche im Freien und in den Schulen. 2. Aufl. Esslingen. (J. F. Schreiber.) gr. 8°. 332 S. — M 6.

De Toni J. B. Sylloge algarum omnium hucusque cognitarum. Vol. IV. Floritae. Sectio II. Familiae I. IV. Patavii (tip. Semi-

narii). 8°. p. 387—776. — L 30.

Engler A. Die natürlichen Pflanzenfamilien. Lief. 199. Leipzig. (W. Engelmann.) 8°. 3 Bogen Text. 113 Bilder. — M 1·50.

Inhalt: Bitter G. Marattiaceae, Ophioglossaceae. - Potonié H. Ueber die fossilen Filicales im Allgemeinen und die Reste derselben zweifel-

hafter Verwandtschaft.

Engler A. Berichte über die botanischen Ergebnisse der Nyassa-See- und Kinga-Gebirgsexpedition der H. und E. Wentzel-Stiftung. III. Die von W. Goetze und Dr. Stuhlmann im Ulugurugebirge, sowie die von W. Goetze in der Kisaki- und Khutu-Steppe und in Uhehe gesammelten Pflanzen. (Engler's Bot. Jahrb. XVIII. Bd. Heft 3, 4. 234—510. 8°. S.) 6 Taf.

Fraas E. Die Triaszeit in Schwaben. Ein Blick in die Urgeschichte an der Hand von R. Blezinger's geologischer Pyramide. Ravensburg. (O. Maier). 80. 40 S. 6 Abb.

Das kleine Büchelchen bespricht u. A. unter Beifügung von Abbildungen die Flora der "Lettenkohle" und des Keuper.

Karsten G. Die Auxosporenbildung der Diatomeen. (Biolog. Centralbl. Bd. XX. Nr. 8. S. 257-264.) 8°.

Kurze Darlegung der allgemeinen Resultate der bekannten Unter-

suchungen des Verfassers.

King G. Materiales for a flora of the Malayan peninsula. Nr. 11. Journ, of the Asiatic, Soc. of Bengal, Vol. LXIX, Part II. Nr. 1.) 8°. 87 p.

Behandelt die Familie der Melastomaceae.

Klebs G. Zur Physiologie der Fortpflanzung einiger Pilze. III. Allgemeine Betrachtungen. (Jahrb. f. wissensch. Bot. Bd. XXXV.

Heft 1. S. 1—124.) 8°.

Verf. bringt in vorliegender Abhandlung die allgemeinen Ergebnisse seiner experimentellen Untersuchungen über die Fortpflanzung der Pilze. Sie gliedert sich in folgende Theile: I. Die Bedingungen der Fortpflanzung, II. Das Verhältniss von Wachsthum und Fortpflanzung, III. Das Verhältniss der verschiedenen Fortpflanzungsformen der gleichen Species, IV. Die Bedeutung der Fortpflanzung.

Raciborski H. Parasitische Algen und Pilze Javas I.—III.

(Herausgeg. v. bot. Instit. in Buitenzorg.) gr. 8°. 38, 46 u. 49 S.
Beschreibungen zahlreicher neuer Arten und Gattungen. Nur die
letzteren seien hier aufgezählt. Weneda Rac. (aff. Cephaleuros), Elsinoe Rac. (aff. Magnusiella), Telimena Rac., Aldona Rac., Hemileiopsis Rac., (aff. Hemileia). — Balladyna Rac. (aff. Dimerosporium). Anhellia Rac. (aff. Myriangium), Lambro Rac. (aff. Polystigma), Konradia Rac. (aff. Podocrea), Asterina Rac. (Microthyriacea), Goplana (einfachste Uredineen-Gattung), Skierka Rac. (aff. Hamaspora), Kordyana (aff. Microstroma), Beniowskia (affinitas?) — Lelum Rac. (Ustilaginea?), Irydyonia (aff. Sphaeropezisa), Mendogia (aff. Hysterographium). - Unter den Neubeschriebenen finden wir zahlreiche, systematisch sehr interessante Typen. Das 3. Heft bringt eine bemerkenswerthe allgemeine Mittheilung über die thallophytischen Parasitenflora Javas.

Rouy G. et Camus E. G. Flora de France ou description des plantes qui croissent spontanément en France, en Corse et en Alsace Lorraine. Tom VI. Paris (Deyrolle) 8°. 489 p. — K 9.60.

Der vorliegende Band ist ausschliesslich den Rosaceen gewidmet. Die Gattung Rosa wurde von G. Rouy, Rubus von Boulay bearbeitet.

Schober J. H. Statistische Mittheilungen über das Wachsthum und die Entwicklung verschiedener Coniferen zu Schooenhorst, Niederlande. Berlin. (J. Springer.) 8°. 34 S. und Tabellen. $-K2\cdot40$. Schmidle W. Ueber einige von Professor Hausgirg in Ostindien gesammelte Süsswasseralgen. (Hedwigia. Bd. XXXIX. Heft 3. S. 160—176.) 8°. 3 Taf.

Schumann K. Blühende Kakteen. Iconographia Cactacearum. Probeheft. Neudamm. (Neumann.) 4°. 28. 1 Farbentaf. — K 1·20.

Stephani Fr. Species Hepaticarum. Suite. (Mem. de l'herb. Boiss. Nr. 16) 8".

Behandelt die Gattungen: Calycularia, Makinoa, Cavicularia, Blasia, Pellia, Androcryphia, Petalophyllum, Treubia, Fossombronia, Haplomitrium, Calobryum.

Trelease W. Some twentieth century problems. (Science N. S.

Vol. XII. Nr. 289. p. 48-62.) 8°.

Urban J. Monographia Loasacearum. Tabulae lithographicae. (Nova act. Acad. Leop. Carol. Bd. LXXVI.) 4°. p. 370—384. Tab. I.—VIII.

Wildeman E. d. Les Algues de la flore de Buitenzorg. Essai d'une flore algologique de Java. Leide. (E. J. Brill.) gr. 8°. 457 p. 16 Tab. 148 Textabb.

Das vorliegende Werk bildet den III. Band der durch die Initiative Treub's erscheinenden Flora von Buitenzorg und schliesst sich den schon erschienenen Werken Raciborski's (Pteridophyta), Penzig's (Myxomycetes) und Schiffner's (Hepaticae) an. So wie diese sammelt er die bisher vorliegenden Angaben und bringt eine eingehende Bearbeitung der dem Verf. zugänglichen Aufsammlungen. Das Buch wird nicht blos für die Buitenzorg besuchenden Botaniker, sondern von allgemeinstem Werthe sein; es zeigt nicht blos, was an Algen bisher in Java gefunden wurde, sondern lässt auch ahnen, wie viel dort für den Botaniker noch zu thun ist.

Wildeman E. de et Durand. Th. Prodrome de la flore belge. Fascicule 9. Phanérogames par Th. Durand. Tom III. Bruxelles.

(Alf. Castaigne.) 8°.

Wildeman E. et Durand Th. Contributions a la flore du Congo. Tom. I. Fasc. 2. (Annal. du Mus. Congo. Botanique. Ser. II.) 4°. 48 p.

Woods A. F. Stigmonose: A disease of carnations and other pinks. (U. S. Depart. of Agriculture. Divis. of vegetable physiol. and

pathol. Bull. 19.) 8°. 30 p. 3 Taf.

Zehnder L. Die Entstehung des Lebens. Aus mechanischen Grundlagen entwickelt. II. Theil. Zellenstaaten, Pflanzen und Thiere. Tübingen. (J. C. B. Mohr.) 8°. 240 S. 66 Abb. — K 7·20.

Akademien, Botanische Gesellschaften, Vereine, Congresse etc.

Die Generalversammlung der Deutschen botanischen Gesellschaft findet heuer am 18. September in Aachen (Sitzungssaal der Section "Botanik" der Naturforscher-Versammlung) statt. Entsprechend einem Beschlusse der vorjährigen Versammlung werden heuer Sammelreferate erstattet werden, u. zw. 1. R. v. Wettstein: Stand unserer Kenntnisse über die Bildung neuer Formen im Pflanzenreiche. 2. G. Klebs: Ueber einige neuere Ergebnisse der Fortpflanzungsphysiologie.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1900

Band/Volume: 050

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: <u>Literatur-Uebersicht 341-345</u>